

Hananiah and Sapphira

¹Ein Mann aber mit Namen Hananiah samt seiner Frau Sapphira verkaufte einen Acker² und hielt etwas vom Geld zurück mit Wissen seiner Frau, und brachte nur einen Teil und legte ihn den Aposteln zu Füßen.³ Petrus aber sprach: Hananiah, warum hat der Satan dein Herz erfüllt, dass du den Heiligen Geist belogen und etwas vom Geld für den Acker beiseitegelegt hast?⁴ Hättest du den Acker nicht behalten können, solange du ihn hattest? Oder als er verkauft wurde, war es nicht in deiner Gewalt? Warum hast du dir dies in deinem Herzen vorgenommen? Du hast nicht Menschen, sondern Gott belogen.⁵ Als Hananiah aber diese Worte hörte, fiel er um und gab den Geist auf. Und es kam eine große Furcht über alle, die dies hörten.⁶ Da standen die jungen Männer auf und hüllten ihn ein und trugen ihn hinaus und begruben ihn.

⁷Und es begab sich nach einer Weile, etwa nach drei Stunden, dass seine Frau hineinkam und wusste nicht, was geschehen war.⁸ Aber Petrus antwortete ihr: Sag mir, habt ihr den Acker für diesen Betrag verkauft? Sie sprach: Ja, für diesen Betrag.⁹ Petrus aber sprach zu ihr: Warum seid ihr denn euch einig geworden, den Geist des HERRN zu versuchen? Siehe, die Füße derer, die deinen Mann begraben haben, sind vor der Tür und werden dich hinaustragen.¹⁰ Und sogleich fiel sie zu seinen Füßen und gab den Geist auf. Da kamen die jungen Männer und fanden sie tot, trugen sie hinaus und begruben sie neben ihren Mann.¹¹ Und es kam eine große Furcht über die ganze Gemeinde

¹But a certain man named Ananias, with Sapphira his wife, sold a possession,² And kept back part of the price, his wife also being privy to it, and brought a certain part, and laid it at the apostles' feet.³ But Peter said, Ananias, why hath Satan filled thine heart to lie to the Holy Ghost, and to keep back part of the price of the land?⁴ Whiles it remained, was it not thine own? and after it was sold, was it not in thine own power? why hast thou conceived this thing in thine heart? thou hast not lied unto men, but unto God.⁵ And Ananias hearing these words fell down, and gave up the ghost: and great fear came on all them that heard these things.⁶ And the young men arose, wound him up, and carried him out, and buried him.⁷ And it was about the space of three hours after, when his wife, not knowing what was done, came in.⁸ And Peter answered unto her, Tell me whether ye sold the land for so much? And she said, Yea, for so much.⁹ Then Peter said unto her, How is it that ye have agreed together to tempt the Spirit of the Lord? behold, the feet of them which have buried thy husband are at the door, and shall carry thee out.¹⁰ Then fell she down straightway at his feet, and yielded up the ghost: and the young men came in, and found her dead, and, carrying her forth, buried her by her husband.¹¹ And great fear came upon all the church, and upon as many as heard these things.¹² And by the hands of the apostles were many signs and wonders wrought among the people; (and they were all with one accord in Solomon's porch.¹³ And of the rest durst no man join himself to them: but the

und über alle, die das hörten.

Zeichen und Wunder der Apostel

¹²Es geschahen aber viele Zeichen und Wunder im Volk durch die Hände der Apostel; und sie waren alle in der Halle Salomos einmütig beieinander.¹³Von den andern aber wagte keiner, sich ihnen anzuschließen, aber das Volk hielt viel von ihnen.¹⁴Es wurden aber immer mehr hinzugetan, die an den HERRN glaubten, Scharen von Männern und Frauen,¹⁵so dass sie die Kranken auf die Gassen hinaustrugen und sie auf Betten und Bahren legten, damit, wenn Petrus käme, wenigstens sein Schatten einige von ihnen bedecke.¹⁶Es kamen auch viele von den umliegenden Städten um Jerusalem herum und brachten Kranke und solche, die von unreinen Geistern geplagt waren; und sie wurden alle gesund.

Die Apostel vor dem Rat der Juden

¹⁷Es stand aber auf der Hohepriester und alle, die mit ihm waren, nämlich die Sekte der Sadduzäer, und erfüllt von Eifersucht¹⁸legten die Hände an die Apostel und warfen sie in das öffentliche Gefängnis.¹⁹Aber der Engel des HERRN tat in der Nacht die Türen des Gefängnisses auf und führte sie heraus und sprach.²⁰Geht hin und tretet im Tempel auf und redet zum Volk alle Worte des Lebens.²¹Als sie das gehört hatten, gingen sie frühmorgens in den Tempel und lehrten. Der Hohepriester aber und die mit ihm waren, kamen und riefen den Rat und alle Ältesten der Kinder Israel zusammen und sandten hin zum Gefängnis, sie zu holen.²²Die Knechte aber gingen hin und fanden sie nicht im Gefängnis, kamen

people magnified them.¹⁴And believers were the more added to the Lord, multitudes both of men and women.)¹⁵Insomuch that they brought forth the sick into the streets, and laid them on beds and couches, that at the least the shadow of Peter passing by might overshadow some of them.¹⁶There came also a multitude out of the cities round about unto Jerusalem, bringing sick folks, and them which were vexed with unclean spirits: and they were healed every one.¹⁷Then the high priest rose up, and all they that were with him, (which is the sect of the Sadducees,) and were filled with indignation,¹⁸And laid their hands on the apostles, and put them in the common prison.¹⁹But the angel of the Lord by night opened the prison doors, and brought them forth, and said,²⁰Go, stand and speak in the temple to the people all the words of this life.²¹And when they heard that, they entered into the temple early in the morning, and taught. But the high priest came, and they that were with him, and called the council together, and all the senate of the children of Israel and sent to the prison to have them brought.²²But when the officers came, and found them not in the prison, they returned, and told,²³Saying, The prison truly found we shut with all safety, and the keepers standing without before the doors: but when we had opened, we found no man within.²⁴Now when the high priest and the captain of the temple and the chief priests heard these things, they doubted of them whereunto this would grow.²⁵Then came one and told them, saying, Behold, the

zurück und berichteten²³ und sprachen: Das Gefängnis fanden wir fest verschlossen und die Wächter vor den Türen stehen; aber als wir öffneten, fanden wir niemanden drin.

²⁴Als der Hohepriester und der Hauptmann des Tempels und die anderen Hohepriester dies hörten, wurden sie betreten und wussten nicht, was das werden sollte.²⁵ Dann kam jemand, der berichtete ihnen: Siehe, die Männer, die ihr ins Gefängnis geworfen habt, stehen im Tempel und lehren das Volk.²⁶ Da ging der Hauptmann mit den Knechten hin und holte sie, nicht mit Gewalt; denn sie fürchteten sich vor dem Volk, dass sie gesteinigt würden.²⁷ Und sie brachten sie herbei und stellten sie vor den Rat. Und der Hohepriester fragte sie²⁸ und sprach: Haben wir euch nicht mit allem Ernst geboten, nicht in diesem Namen zu lehren? Und seht nun, ihr habt Jerusalem erfüllt mit eurer Lehre und wollt das Blut dieses Menschen über uns bringen.²⁹ Petrus aber und die Apostel antworteten und sprachen: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.³⁰ Der Gott unserer Väter hat Jesus auferweckt, den ihr an das Holz gehängt und getötet habt.³¹ Den hat Gott durch seine rechte Hand erhöht zum Fürsten und Heiland, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu geben.³² Und wir sind seine Zeugen von diesen Ereignissen und auch der Heilige Geist, den Gott gegeben hat denen, die ihm gehorchen.

Der Rat des Gamaliel

³³Als sie das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und wollten sie töten.³⁴ Da stand aber

men whom ye put in prison are standing in the temple, and teaching the people.²⁶ Then went the captain with the officers, and brought them without violence: for they feared the people, lest they should have been stoned.²⁷ And when they had brought them, they set them before the council: and the high priest asked them,²⁸ Saying, Did not we straitly command you that ye should not teach in this name? and, behold, ye have filled Jerusalem with your doctrine, and intend to bring this man's blood upon us.²⁹ Then Peter and the other apostles answered and said, We ought to obey God rather than men.³⁰ The God of our fathers raised up Jesus, whom ye slew and hanged on a tree.³¹ Him hath God exalted with his right hand to be a Prince and a Saviour, for to give repentance to Israel, and forgiveness of sins.³² And we are his witnesses of these things; and so is also the Holy Ghost, whom God hath given to them that obey him.³³ When they heard that, they were cut to the heart, and took counsel to slay them.³⁴ Then stood there up one in the council, a Pharisee, named Gamaliel, a doctor of the law, had in reputation among all the people, and commanded to put the apostles forth a little space;³⁵ And said unto them, Ye men of Israel, take heed to yourselves what ye intend to do as touching these men.³⁶ For before these days rose up Theudas, boasting himself to be somebody; to whom a number of men, about four hundred, joined themselves: who was slain; and all, as many as obeyed him, were scattered, and brought to nought.³⁷ After this man rose up Judas of Galilee in the days of the

im Rat ein Pharisäer auf mit Namen Gamaliel, ein Schriftgelehrter, vom ganzen Volk in Ehren gehalten, und ließ die Apostel für kurze Zeit hinausführen³⁵ und sprach zu ihnen: Ihr Männer von Israel, achtet darauf, was ihr mit diesen Männern tun wollt.³⁶ Denn vor diesen Tagen stand Theudas auf und gab vor, er wäre etwas, und ihm hing eine Anzahl Männer an, um die vierhundert; der wurde erschlagen, und alle, die ihm folgten, sind zerstreut und vernichtet.³⁷ Danach stand Judas aus Galiläa auf in den Tagen der Schätzung, brachte eine große Volksmenge hinter sich und machte sie abtrünnig; und der ist auch umgekommen, und alle, die ihm folgten, sind zerstreut.³⁸ Und nun sage ich euch: Lasst ab von diesen Menschen und lasst sie gehen! Ist dieser Rat oder dieses Werk von Menschen, so wird's untergehen;³⁹ ist's aber von Gott, so könnt ihr's nicht vernichten; damit ihr nicht gar als solche befunden werdet, die gegen Gott streiten wollen.⁴⁰ Da stimmten sie ihm zu, und riefen die Apostel herein, ließen sie geißeln und geboten ihnen, sie sollten nicht mehr im Namen Jesu reden, und ließen sie gehen.⁴¹ Sie gingen aber fröhlich aus dem Rat, weil sie würdig gewesen waren, um seines Namens willen Schmach zu leiden,⁴² und sie hörten nicht auf, alle Tage im Tempel und hier und dort in den Häusern zu lehren und zu predigen das Evangelium von Jesus Christus.

taxing, and drew away much people after him: he also perished; and all, even as many as obeyed him, were dispersed.³⁸ And now I say unto you, Refrain from these men, and let them alone: for if this counsel or this work be of men, it will come to nought:³⁹ But if it be of God, ye cannot overthrow it; lest haply ye be found even to fight against God.⁴⁰ And to him they agreed: and when they had called the apostles, and beaten them, they commanded that they should not speak in the name of Jesus, and let them go.⁴¹ And they departed from the presence of the council, rejoicing that they were counted worthy to suffer shame for his name.⁴² And daily in the temple, and in every house, they ceased not to teach and preach Jesus Christ.